

Faktenblätter Verbund Vorsorgewerke

Vorsorgewerk Comunitas

Geschäftsergebnis 2018

Vorsorgewerk Comunitas



Die Deckungsgrade haben gelitten

Nachdem wir in den vorhergehenden Jahren mit guten Ergebnissen die versicherungstechnischen Werte unserer Vorsorgewerke verbessern und erstmals seit längerer Zeit wieder mit der Bildung von Schwankungsreserven beginnen konnten, hat uns das Anlagejahr 2018 einen veritablen Rückschlag zugefügt. Die Vermögensanlagen haben so schlecht abgeschnitten wie seit Beginn der Finanzkrise 2008 nicht mehr. Wir wissen es alle, der dritte Beitragszahler – sprich die Anlagen – sind entscheidend für die berufliche Vorsorge. Unsere einzelnen Vorsorgewerke haben auf Grund des Abschlusses 2018 zwar alle gelitten, aber je nach Grösse und Struktur sehr unterschiedlich. Auch wenn es sich mit der Sicht per 31.12. nur um eine Momentaufnahme handelt und sich die Situation einen Monat später schon wieder anders präsentieren kann, zeigt uns das Ergebnis 2018 einmal mehr auf, wie wichtig es ist, für die Vorsorgewerke die nötigen Wertschwankungsreserven aufzubauen, damit nicht jedes schlechte Anlagejahr gleich zu einer Unterdeckung führt. Vor allen Leistungsüberlegungen muss dies das primäre Ziel sein.

Die wichtigsten Informationen auf einen Blick

Kennzahl	31.12.2018	31.12.2017
Bilanzsumme (CHF 1'000)	2'192'698	2'233'579
Deckungsgrad	96.43%	102.62%
Technische Grundlagen	BVG 2015 / Periodentafeln	
Verzinsung Vorsorgekapital aktive Versicherte	1.00%	1.75%
Technischer Zins (Verzinsung Vorsorgekapital Rentner)	2.25%	2.25%
Umwandlungssatz	5.80%	6.00%
Verrechnete Verwaltungskosten (CHF)	keine	keine
Anlagestrategie	Strategie 30	
Zielgrösse Wertschwankungsreserven	11.43%	12.43%
Rendite Vermögensanlagen	-3.08%	8.37%
Anzahl Arbeitgeber	619	634
Anzahl Versicherte	12'031	11'778
Anzahl Rentner	3'212	3'139

Jahresrechnung nach SWISS GAAP FER 26

Bilanz

Aktiven	31.12.2018 CHF 1'000	31.12.2017 CHF 1'000
Flüssige Mittel	31'604	10'915
Vermögensanlagen	2'153'571	2'219'349
Immaterielle und Sachanlagen	-	894
Forderungen	873	1'783
Aktive Rechnungsabgrenzung	-	638
Aktiven aus Versicherungsverträgen	6'650	-
Total Aktiven	2'192'698	2'233'579

Passiven	31.12.2018 CHF 1'000	31.12.2017 CHF 1'000
Verbindlichkeiten ¹⁾	54'363	15'774
Passive Rechnungsabgrenzung	66	108
Abgrenzung Aufwertung Liegenschaften ex-Comunitas ²⁾	10'007	10'007
Arbeitgeberbeitragsreserven	1'104	980
Vorsorgekapital aktive Versicherte	1'312'463	1'278'431
Vorsorgekapital Rentner	864'096	844'254
Rückstellung für Grundlagenwechsel	12'961	8'443
Rückstellung Umwandlungssatz	15'563	19'224
Rückstellung Pensionierungsverluste BVG Renten	889	-
Rückstellung Senkung technischer Zinssatz	-	-
Wertschwankungsreserven	-	56'359
Unterdeckung	-78'815	-
Total Passiven	2'192'698	2'233'579

¹⁾ Zu zahlende Freizügigkeitsleistungen und Renten sowie allgemeine Verbindlichkeiten (inkl. Vorsorgewerkewechsel von Arbeitgebern).

²⁾ Weiterführende Informationen sind der Seite 4 (Abgrenzungsposition für hängige Beschwerde Immobilienbewertung) zu entnehmen.

Das Vorsorgewerk Comunitas, als eines der beiden grossen Werke innerhalb der Previs, weist per 31.12.2018 einen Deckungsgrad von 96.43% aus. Anlässlich der Herbstsitzung hat die Vorsorgekommission eine Verzinsung des Altersguthabens der aktiven Versicherten von 1% beim Stiftungsrat beantragt. Der Antrag erfolgte einstimmig und wurde vom Stiftungsrat ebenfalls einstimmig genehmigt. Basis für den Zinsentscheid sind jeweils die Struktur des Versicherten- und Rentenbestandes, die Wahrung der Stabilität und die Kontinuität des Vorsorgewerkes, das Deckungsgrad-Niveau zum Zeitpunkt des Entscheides. Mit dieser Verzinsung wurden die Altersguthaben entsprechend dem minimal vorgeschriebenen Mindestzins von 1% für das Jahr 2018 verzinst.

Mit 12'031 aktiven Versicherten ist der Bestand per 31.12.2018 um 253 Versicherte höher als im Vorjahr. Am 1.1.2019 kommen drei neue Anschlüsse hinzu. Wir verwenden Cookies um Ihre Nutzung zu analysieren und um die Zugriffe auf unsere Website zu optimieren. Wenn Sie das Tracking erlauben, helfen Sie uns dabei, unsere Website noch besser auf Ihre Bedürfnisse anzupassen. In Ihrem Browser können Sie Cookies in den Einstellungen jederzeit ganz oder teilweise deaktivieren. Bei deaktivierten Cookies stehen Ihnen allenfalls nicht mehr alle Funktionen dieser Website zur Verfügung.

Weitere Informationen:

[Erlauben](#) [Ablehnen](#)

Strategie 2017-2021; Auswirkungen auf Stiftung und Vorsorgewerke

Unter anderem wurden folgende Massnahmen mit der Strategie 2017-2021 festgelegt:

- Der technische Zins wurde mit dem Jahresabschluss 2017 auf 2.25% gesenkt.
- Der Umwandlungssatz wird bis 2022 schrittweise auf einen Zielwert von 5.5% gesenkt.
- Die Umverteilung zwischen Aktiven und Rentnern soll mit einer deckungsgradabhängigen Zielverzinsung der Altersguthaben gemildert werden, welche im Jahr 2018 zum zweiten Mal angewendet wurde.
- Mit dem Jahresabschluss 2018 wurden erstmalig Rückstellungen für Verluste auf BVG-Altersrenten gebildet. Diese entstehen, wenn die reglementarische Leistung auf die Altersrente gemäss BVG angehoben werden muss.

Zusammensetzung Vorsorgekommission

Mitglieder 2018:

- Martin Kuratli
(AN-Vertreter, Vorsitz)
- René Küng (AN-Vertreter)
- Reto Lindegger (AG-Vertreter)
- Hansjakob Schmid (AG-Vertreter)

Erfolgsrechnung

Beiträge und Eintrittsleistungen	31.12.2018 CHF 1'000	31.12.2017 CHF 1'000
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	108'431	109'987
davon Sparbeiträge (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	95'908	93'639
davon Risikobeiträge (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	12'523	16'347
davon Verwaltungskosten (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	-	-
Beiträge von Dritten	10'700	10'082
davon Einmaleinlagen (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	9'386	8'823
davon Einlagen in Arbeitgeberbeitragsreserven	157	126
davon Zuschüsse aus dem Sicherheitsfonds	1'157	1'133
Eintrittsleistungen	93'382	99'235
davon Freizügigkeitsleistungen	85'745	92'895
davon Einlagen bei Übertritten von Versichertenbeständen	3'042	-
davon Einzahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidungen	4'595	6'340
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	212'513	219'304

Leistungen und Vorbezüge	31.12.2018 CHF 1'000	31.12.2017 CHF 1'000
Reglementarische Leistungen	-82'868	-80'765
davon Renten (wiederkehrend)	-59'156	-57'366
davon Kapitalleistungen (einmalig)	-23'712	-23'399
Austrittsleistungen	-126'244	-127'221
davon Freizügigkeitsleistungen	-84'688	-111'572
davon Auszahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidungen	-4'507	-5'819
davon Leistungen bei Austritt von Versichertenbeständen ³⁾	-37'049	-9'830
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-209'111	-207'986

Versicherungsteil	31.12.2018 CHF 1'000	31.12.2017 CHF 1'000
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	212'513	219'304
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-209'111	-207'986
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Aktive Versicherte	-21'367	2'165
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Rentner	-18'840	-53'324
Auflösung (+) / Bildung (-) technische Rückstellungen	-1'755	1'613
Auflösung (+) / Bildung (-) freie Mittel / Arbeitgeberbeitragsreserven	-157	-126
Aufwand (-) / Ertrag (+) aus Teilliquidationen	542	-
Verzinsung Sparkapital ⁴⁾	-13'047	-22'050
Ertrag aus Versicherungsleistungen ⁵⁾	1'974	73
Versicherungsaufwand ⁶⁾	-11'699	-10'016
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-60'947	-70'346

Erfolgsverwendung	31.12.2018 CHF 1'000	31.12.2017 CHF 1'000
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-60'947	-70'346
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	-70'867	150'122
Verwaltungskosten brutto	-3'360	-3'617
Zwischentotal	-135'174	76'159
Auflösung (+) / Bildung (-) Wertschwankungsreserven	56'359	-56'359
Veränderung Unterdeckung	78'815	-19'800

³⁾ Kollektive Austritte, welche bei einem Austritt eines Arbeitgebers aus dem Vorsorgewerk erfolgen.

⁴⁾ Position beinhaltet ebenfalls die Verzinsung des Vorsorgekapitals der EUF-Fälle.

⁵⁾ Position beinhaltet Versicherungsleistungen der PK Rück aus Schadensverläufen Invalidität und Tod.

⁶⁾ Position beinhaltet die Risiko- und Kostenprämie der PK Rück sowie Beiträge an den Sicherheitsfonds.

Wir verwenden Cookies um Inhalte anzuzeigen und um die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Wenn Sie das Tracking erlauben, helfen Sie uns dabei, unsere Website noch besser auf Ihre Bedürfnisse anzupassen. In Ihrem Browser können Sie Cookies in den Einstellungen jederzeit ganz oder teilweise deaktivieren. Bei deaktivierten Cookies stehen Ihnen allenfalls nicht mehr alle Funktionen dieser Website zur Verfügung.

Weitere Informationen:

Erlauben Ablehnen

Versicherte und Rentner

	2018	2017
Anzahl Versicherte	12'031	11'778
davon Frauen	7'774	7'616
davon Männer	4'257	4'162
Durchschnittsalter aktive Versicherte	45.59 Jahre	46.20 Jahre
Anzahl Rentner	3'212	3'139
davon Altersrenten	2'473	2'364
davon Invalidenrenten	255	270
davon Ehegattenrenten	401	405
davon Waisen-/Kinderrenten	80	100
davon übrige Renten	3	-
Durchschnittsalter Rentner (exkl. Waisen-/Kinderrenten)	71.79 Jahre	70.98 Jahre

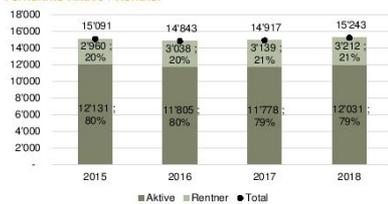
Deckungsgrad nach BVV2

	2018	2017
	CHF 1'000	CHF 1'000
Vorsorgekapital aktive Versicherte	1'312'463	1'278'431
Vorsorgekapital Rentenbezüger	864'096	844'254
Zwischentotal Vorsorgekapital	2'176'559	2'122'685
Rückstellung für Grundlagenwechsel	12'961	8'443
Rückstellung Umwandlungssatz	15'563	19'224
Rückstellung Pensionierungsverluste BVG Renten	889	-
Rückstellung Senkung technischer Zinssatz	-	-
Zwischentotal technische Rückstellungen	29'414	27'667
Total Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen (erforderliche Mittel)	2'205'973	2'150'352
Wertschwankungsreserven	-	56'359
Freie Stiftungsmittel	-	-
Unterdeckung	-78'815	-
Verfügbares Vorsorgevermögen	2'127'158	2'206'711
Deckungsgrad konsolidiert (verfügbares Vorsorgevermögen in % der erforderlichen Mittel)	96.43%	102.62%

Versicherte: Verhältnis Frauen / Männer



Verhältnis Aktive / Rentner

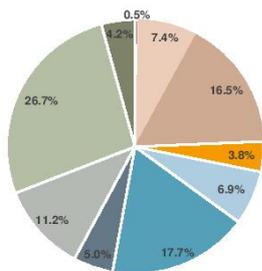


Jahresrendite und Entwicklung Deckungsgrad

	2018	2017	2016	2015	2014
Jahresrendite Strategie 30	-3.08%	8.37%	5.75%	-0.29%	7.39%
Deckungsgrad	96.43%	102.62%	99.05%	95.74%	98.17%

Wir verwenden Cookies um Inhalte anzuzeigen und um die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Wenn Sie das Tracking erlauben, helfen Sie uns dabei, unsere Website noch besser auf Ihre Bedürfnisse anzupassen. In Ihrem Browser können Sie Cookies in den Einstellungen jederzeit ganz oder teilweise deaktivieren. Bei deaktivierten Cookies stehen Ihnen allenfalls nicht mehr alle Funktionen dieser Website zur Verfügung. Weitere Informationen:

Erlauben Ablehnen



Zusammensetzung Vermögensanlagen Strategie 30	Taktik 2018 in %	Strategie 2018 in %
Liquidität	0.5%	1.0%
Obligationen Inland	7.4%	8.0%
Obligationen Ausland	16.5%	20.0%
Wandelobligationen Global	3.8%	4.0%
Aktien Schweiz	6.9%	7.0%
Aktien Ausland entwickelt	17.7%	18.0%
Aktien Emerging Markets	5.0%	5.0%
Alternative Anlagen	11.2%	7.0%
Immobilien Schweiz	26.7%	26.0%
Immobilien Ausland	4.2%	4.0%

Zusätzliche Angaben

Teilliquidationen

Von den per 31.12.2018 gekündigten Anschlussverträgen trat in sechs Fällen der Tatbestand der Teilliquidation ein. Diese Teilliquidationen konnten noch nicht abgeschlossen werden, eine Akonto-Zahlung der Deckungskapitalien an die neuen Vorsorgeeinrichtungen ist jedoch erfolgt. Der kollektive Anspruch auf Rückstellungen per Bilanzstichtag wurde noch nicht transferiert.

Abgrenzungsposition für hängige Beschwerde Immobilienbewertung

Mit Schreiben eines Rechtsanwalts vom 15. Februar 2018 ging bei der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht ein Gesuch um Wiederaufnahme und Aufsichtsbeschwerde ein. In dieser Eingabe wird gefordert, dass die Previs zu verpflichten sei, einen Teil des 2017 erzielten Aufwertungsgewinns bei den direkten Immobilien der ehemaligen Comunitas einzig dem Vorsorgewerk Comunitas und nicht allen Vorsorgewerken gutzuschreiben. Da das Verfahren über den Abschluss 2017 hinaus andauerte, wurde dieser Anteil aus dem Ertrag aller Vorsorgewerke im Abschluss 2017 eliminiert und auf Stiftungsebene abgegrenzt. Die Abgrenzung beträgt 24.4 Millionen Franken.



Previs Vorsorge
 Brückfeldstrasse 16 | Postfach | CH-3001 Bern
 T 031 963 03 00 | F 031 963 03 33 | info@previs.ch | www.previs.ch



Wir verwenden Cookies um Inhalte anzuzeigen und um die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Wenn Sie das Tracking erlauben, helfen Sie uns dabei, unsere Website noch besser auf Ihre Bedürfnisse anzupassen. In Ihrem Browser können Sie Cookies in den Einstellungen jederzeit ganz oder teilweise deaktivieren. Bei deaktivierten Cookies stehen Ihnen allenfalls nicht mehr alle Funktionen dieser Website zur Verfügung. Weitere Informationen:

Erlauben Ablehnen

Vorsorgewerk Service Public

Geschäftsergebnis 2018

Vorsorgewerk Service Public



Die Deckungsgrade haben gelitten

Nachdem wir in den vorhergehenden Jahren mit guten Ergebnissen die versicherungstechnischen Werte unserer Vorsorgewerke verbessern und erstmals seit längerer Zeit wieder mit der Bildung von Schwankungsreserven beginnen konnten, hat uns das Anlagejahr 2018 einen veritablen Rückschlag zugefügt. Die Vermögensanlagen haben so schlecht abgeschnitten wie seit Beginn der Finanzkrise 2008 nicht mehr. Wir wissen es alle, der dritte Beitragszahler – sprich die Anlagen – sind entscheidend für die berufliche Vorsorge. Unsere einzelnen Vorsorgewerke haben auf Grund des Abschlusses 2018 zwar alle gelitten, aber je nach Grösse und Struktur sehr unterschiedlich. Auch wenn es sich mit der Sicht per 31.12. nur um eine Momentaufnahme handelt und sich die Situation einen Monat später schon wieder anders präsentieren kann, zeigt uns das Ergebnis 2018 einmal mehr auf, wie wichtig es ist, für die Vorsorgewerke die nötigen Wertschwankungsreserven aufzubauen, damit nicht jedes schlechte Anlagejahr gleich zu einer Unterdeckung führt. Vor allen Leistungsüberlegungen muss dies das primäre Ziel sein.

Die wichtigsten Informationen auf einen Blick

Kennzahl	31.12.2018	31.12.2017
Bilanzsumme (CHF 1'000)	2'593'468	2'725'598
Deckungsgrad	97.62%	102.47%
Technische Grundlagen	BVG 2015 / Periodentafeln	
Verzinsung Vorsorgekapital aktive Versicherte	1.00%	1.50%
Technischer Zins (Verzinsung Vorsorgekapital Rentner)	2.25%	2.25%
Umwandlungssatz	5.90%	6.00%
Verrechnete Verwaltungskosten (CHF)	240	240
Anlagestrategie	Strategie 30	
Zielgrösse Wertschwankungsreserven	11.43%	12.43%
Rendite Vermögensanlagen	-3.08%	8.37%
Anzahl Arbeitgeber	634	653
Anzahl Versicherte	13'872	14'119
Anzahl Rentner	4'890	4'729

Jahresrechnung nach SWISS GAAP FER 26

Bilanz

Aktiven	31.12.2018 CHF 1'000	31.12.2017 CHF 1'000
Flüssige Mittel	19'831	-
Vermögensanlagen	2'539'385	2'714'467
Immaterielle und Sachanlagen	-	2'002
Forderungen	29'464	9'130
Aktiven aus Versicherungsverträgen	4'788	-
Total Aktiven	2'593'468	2'725'598

Passiven	31.12.2018 CHF 1'000	31.12.2017 CHF 1'000
Kontokorrent Bank	-	10'595
Verbindlichkeiten ¹⁾	65'026	75'301
Passive Rechnungsabgrenzung	-	-174
Abgrenzung Aufwertung Liegenschaften ex:Comunitas ²⁾	12'239	12'239
Arbeitgeberbeitragsreserven	4'626	4'574
Vorsorgekapital aktive Versicherte	1'336'854	1'325'235
Vorsorgekapital Rentner	1'200'826	1'202'217
Rückstellung für Grundlagenwechsel	18'012	12'022
Rückstellung Umwandlungssatz	15'477	20'263
Rückstellung Pensionierungsverluste BVG Renten	1'712	-
Rückstellung Senkung technischer Zinssatz	-	-
Wertschwankungsreserven	-	63'327
Unterdeckung	-61'303	-
Total Passiven	2'593'468	2'725'598

¹⁾ Zu zahlende Freizügigkeitsleistungen und Renten sowie allgemeine Verbindlichkeiten (inkl. Vorsorgewerkewechsel von Arbeitgebern).

²⁾ Weiterführende Informationen sind der Seite 4 (Abgrenzungsposition für hängige Beschwerde Immobilienbewertung) zu entnehmen.

Das Vorsorgewerk Service Public, als eines der beiden grossen Werke innerhalb der Previs, weist per 31.12.2018 einen Deckungsgrad von 97.62% aus. Anlässlich der Herbstsitzung hat die Vorsorgekommission eine Verzinsung des Altersguthabens der aktiven Versicherten von 1% beim Stütungsrat beantragt. Der Antrag erfolgte einstimmig. Basis für den Zinsentscheid sind jeweils: die Struktur des Versicherten- und Rentenbestandes, die Wahrung der Stabilität und die Kontinuität des Vorsorgewerkes und der Deckungsgrad zum Zeitpunkt des Entscheides. Mit dieser Verzinsung wurden die Altersguthaben entsprechend dem minimal vorgeschriebenen Mindestzins von 1% für das Jahr 2018 verzinnt.

Mit 13'872 aktiven Versicherten ist der Bestand leicht tiefer als im Vorjahr (- 247). In der Bestandeszahl per 31.12.2018 werden erstmals die arbeitsunfähigen Versicherten nicht mehr mitgezählt. Das Vorsorgewerk zählt per 1.1.2019 sechs neue Anschlüsse mit gesamthaft 149 Versicherten. Auf der Rentenseite stehen 4'890 Destinatäre, d.h. es ist ein Anstieg um 161 Destinatäre zum Vorjahr zu verzeichnen. Der hier vorliegende Geschäftsabschluss wird der Vorsorgekommission anlässlich einer Sitzung zur Kenntnis gebracht.

Wir verwenden Cookies um Inhalte anzuzeigen und um die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Wenn Sie das Tracking erlauben, helfen Sie uns dabei, unsere Website noch besser auf Ihre Bedürfnisse anzupassen. In Ihrem Browser können Sie Cookies in den Einstellungen jederzeit ganz oder teilweise deaktivieren. Bei deaktivierten Cookies stehen Ihnen allenfalls nicht mehr alle Funktionen dieser Website zur Verfügung.

Weitere Informationen:

Erlauben Ablehnen

Strategie 2017-2021; Auswirkungen auf Stiftung und Vorsorgewerke

Unter anderem wurden folgende Massnahmen mit der Strategie 2017-2021 festgelegt:

- Der technische Zins wurde mit dem Jahresabschluss 2017 auf 2.25% gesenkt.
- Der Umwandlungssatz wird bis 2022 schrittweise von heute 5.9% (2018) auf einen Zielwert von 5.5% gesenkt.
- Die Umverteilung zwischen Aktiven und Rentnern soll mit einer deckungsgradabhängigen Zielverzinsung der Altersguthaben gemildert werden, welche im Jahr 2018 zum zweiten Mal angewendet wurde.
- Mit dem Jahresabschluss 2018 wurden erstmalig Rückstellungen für Verluste auf BVG-Altersrenten gebildet. Diese entstehen, wenn die reglementarische Leistung auf die Altersrente gemäss BVG angeheben werden muss.

Zusammensetzung Vorsorgekommission

Mitglieder 2018:

- Beat Moser (AG-Vertreter, Vorsitz)
- Marc Kaufmann (AG-Vertreter)
- Michel Tschan (AG-Vertreter)
- Katharina Botteron-Heitz (AN-Vertreterin)
- Stephan Oberli (AN-Vertreter)
- Barbara Schär (AN-Vertreterin)

Erfolgsrechnung

	31.12.2018	31.12.2017
	CHF 1'000	CHF 1'000
Beiträge und Eintrittsleistungen		
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	111'102	112'438
davon Sparbeiträge (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	95'576	93'917
davon Risikobeiträge (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	12'110	15'541
davon Verwaltungskosten (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	3'416	3'415
davon Beiträge aus Vorjahren	-	-3
davon Entnahme aus Arbeitgeberbeitragsreserven	-	-432
Beiträge von Dritten	10'939	8'116
davon Einmaleinlagen (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	9'254	6'913
davon Einlagen in Arbeitgeberbeitragsreserven	473	619
davon Zuschüsse aus dem Sicherheitsfonds	1'212	584
Eintrittsleistungen	123'586	110'139
davon Freizügigkeitsleistungen	110'601	108'021
davon Einlagen bei Übertritten von Versichertenbeständen	6'618	-
davon Einzahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidungen	6'367	2'118
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	245'628	230'693
Leistungen und Vorbezüge		
Reglementarische Leistungen	-114'751	-123'725
davon Renten (wiederkehrend)	-88'175	-88'110
davon Kapitalleistungen (einmalig)	-26'575	-35'615
Austrittsleistungen	-152'496	-138'519
davon Freizügigkeitsleistungen	-101'537	-114'441
davon Auszahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidungen	-2'874	-3'606
davon Leistungen bei Austritt von Versichertenbeständen ³⁾	-48'085	-20'473
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-267'246	-262'244
Versicherungsteil		
	31.12.2018	31.12.2017
	CHF 1'000	CHF 1'000
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	245'628	230'693
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-267'246	-262'244
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital aktive Versicherte	1'606	-2'592
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Rentner	1'651	-59'650
Auflösung (+) / Bildung (-) technische Rückstellungen	-2'916	51'564
Auflösung (+) / Bildung (-) freie Mittel / Arbeitgeberbeitragsreserven	-197	55
Aufwand (-) / Ertrag (+) aus Teilliquidationen	1'194	-2'025
Verzinsung Sparkapital ⁴⁾	-13'140	-18'906
Ertrag aus Versicherungsleistungen ⁵⁾	4'835	6'014
Versicherungsaufwand ⁶⁾	-9'003	-10'589
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-37'587	-67'679
Erfolgsverwendung		
	31.12.2018	31.12.2017
	CHF 1'000	CHF 1'000
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-37'587	-67'679
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	-82'519	209'149
Verwaltungskosten brutto	-4'524	-4'547
Zwischentotal	-124'630	136'923
Auflösung (+) / Bildung (-) Wertschwankungsreserven	63'327	-63'327
Veränderung Unterdeckung	61'303	-73'595

³⁾ Kollektive Austritte, welche bei einem Austritt eines Arbeitgebers aus dem Vorsorgewerk erfolgen.

⁴⁾ Position beinhaltet ebenfalls die Verzinsung des Vorsorgekapitals der EUF-Fälle.

⁵⁾ Position beinhaltet Versicherungsleistungen der PK Rück aus Schadensverläufen Invalidität und Tod.

⁶⁾ Position beinhaltet die Risiko- und Kostenprämie der PK Rück sowie Beiträge an den Sicherheitsfonds.

Wir verwenden Cookies um Inhalte anzuzeigen und um die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Wenn Sie das Tracking erlauben, helfen Sie uns dabei, unsere Website noch besser auf Ihre Bedürfnisse anzupassen. In Ihrem Browser können Sie Cookies in den Einstellungen jederzeit ganz oder teilweise deaktivieren. Bei deaktivierten Cookies stehen Ihnen allenfalls nicht mehr alle Funktionen dieser Website zur Verfügung.

Weitere Informationen:

Erlauben Ablehnen

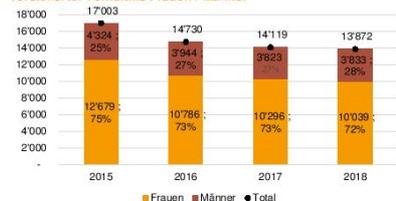
Versicherte und Rentner

	2018	2017
Anzahl Versicherte	13'872	14'119
davon Frauen	10'039	10'296
davon Männer	3'833	3'823
Durchschnittsalter aktive Versicherte	45.31 Jahre	45.99 Jahre
Anzahl Rentner	4'890	4'729
davon Altersrenten	3'963	3'760
davon Invalidenrenten	272	290
davon Ehegattenrenten	554	568
davon Waisen-/Kinderrenten	99	111
davon übrige Renten	2	-
Durchschnittsalter Rentner (exkl. Waisen-/Kinderrenten)	73.09 Jahre	72.35 Jahre

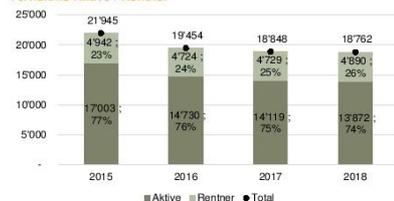
Deckungsgrad nach BVV2

	2018	2017
	CHF 1'000	CHF 1'000
Vorsorgekapital aktive Versicherte	1'336'854	1'325'235
Vorsorgekapital Rentenbezüger	1'200'826	1'202'217
Zwischentotal Vorsorgekapital	2'537'680	2'527'452
Rückstellung für Grundlagenwechsel	18'012	12'022
Rückstellung Umwandlungssatz	15'477	20'263
Rückstellung Pensionierungsverluste BVG Renten	1'712	-
Rückstellung Senkung technischer Zinssatz	-	-
Zwischentotal technische Rückstellungen	35'201	32'285
Total Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen (erforderliche Mittel)	2'572'881	2'559'737
Wertschwankungsreserven	-	63'327
Freie Stiftungsmittel	-	-
Unterdeckung	-61'303	-
Verfügbares Vorsorgevermögen	2'511'578	2'623'064
Deckungsgrad konsolidiert (verfügbares Vorsorgevermögen in % der erforderlichen Mittel)	97.62%	102.47%

Versicherte: Verhältnis Frauen / Männer



Verhältnis Aktive / Rentner

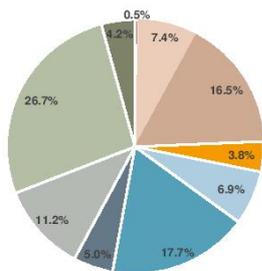


Jahresrendite und Entwicklung Deckungsgrad

	2018	2017	2016	2015	2014
Jahresrendite Strategie 30	-3.08%	8.37%	7.51%	0.79%	6.61%
Deckungsgrad	97.62%	102.47%	97.09%	95.37%	95.91%

Wir verwenden Cookies um Inhalte anzuzeigen und um die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Wenn Sie das Tracking erlauben, helfen Sie uns dabei, unsere Website noch besser auf Ihre Bedürfnisse anzupassen. In Ihrem Browser können Sie Cookies in den Einstellungen jederzeit ganz oder teilweise deaktivieren. Bei deaktivierten Cookies stehen Ihnen allenfalls nicht mehr alle Funktionen dieser Website zur Verfügung. Weitere Informationen:

Erlauben Ablehnen



Zusammensetzung Vermögensanlagen Strategie 30	Taktik 2018 in %	Strategie 2018 in %
Liquidität	0.5%	1.0%
Obligationen Inland	7.4%	8.0%
Obligationen Ausland	16.5%	20.0%
Wandelobligationen Global	3.8%	4.0%
Aktien Schweiz	6.9%	7.0%
Aktien Ausland entwickelt	17.7%	18.0%
Aktien Emerging Markets	5.0%	5.0%
Alternative Anlagen	11.2%	7.0%
Immobilien Schweiz	26.7%	26.0%
Immobilien Ausland	4.2%	4.0%

Zusätzliche Angaben

Teilliquidationen

Von den per 31.12.2018 gekündigten Anschlussverträgen trat in sieben Fällen der Tatbestand der Teilliquidation ein. Diese Teilliquidationen konnten noch nicht abgeschlossen werden, eine Akonto-Zahlung der Deckungskapitalien an die neuen Vorsorgeeinrichtungen ist jedoch erfolgt. Der kollektive Anspruch auf Rückstellungen per Bilanzstichtag wurde noch nicht transferiert.

Abgrenzungsposition für hängige Beschwerde Immobilienbewertung

Mit Schreiben eines Rechtsanwalts vom 15. Februar 2018 ging bei der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht ein Gesuch um Wiederaufnahme und Aufsichtsbeschwerde ein. In dieser Eingabe wird gefordert, dass die Previs zu verpflichten sei, einen Teil des 2017 erzielten Aufwertungsgewinns bei den direkten Immobilien der ehemaligen Comunitas einzig dem Vorsorgewerk Comunitas und nicht allen Vorsorgewerken gutzuschreiben. Da das Verfahren über den Abschluss 2017 hinaus andauerte, wurde dieser Anteil aus dem Ertrag aller Vorsorgewerke im Abschluss 2017 eliminiert und auf Stiftungsebene abgegrenzt. Die Abgrenzung beträgt 24.4 Millionen Franken.



Previs Vorsorge
 Brückfeldstrasse 16 | Postfach | CH-3001 Bern
 T 031 963 03 00 | F 031 963 03 33 | info@previs.ch | www.previs.ch



Wir verwenden Cookies um Inhalte anzuzeigen und um die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Wenn Sie das Tracking erlauben, helfen Sie uns dabei, unsere Website noch besser auf Ihre Bedürfnisse anzupassen. In Ihrem Browser können Sie Cookies in den Einstellungen jederzeit ganz oder teilweise deaktivieren. Bei deaktivierten Cookies stehen Ihnen allenfalls nicht mehr alle Funktionen dieser Website zur Verfügung. Weitere Informationen:

Erlauben Ablehnen

Vorsorgewerk Strategie 30

Geschäftsergebnis 2018

Vorsorgewerk Strategie 30



Die Deckungsgrade haben gelitten

Nachdem wir in den vorhergehenden Jahren mit guten Ergebnissen die versicherungstechnischen Werte unserer Vorsorgewerke verbessern und erstmals seit längerer Zeit wieder mit der Bildung von Schwankungsreserven beginnen konnten, hat uns das Anlagejahr 2018 einen veritablen Rückschlag zugefügt. Die Vermögensanlagen haben so schlecht abgeschnitten wie seit Beginn der Finanzkrise 2008 nicht mehr. Wir wissen es alle, der dritte Beitragszahler – sprich die Anlagen – sind entscheidend für die berufliche Vorsorge. Unsere einzelnen Vorsorgewerke haben auf Grund des Abschlusses 2018 zwar alle gelitten, aber je nach Grösse und Struktur sehr unterschiedlich. Auch wenn es sich mit der Sicht per 31.12. nur um eine Momentaufnahme handelt und sich die Situation einen Monat später schon wieder anders präsentieren kann, zeigt uns das Ergebnis 2018 einmal mehr auf, wie wichtig es ist, für die Vorsorgewerke die nötigen Wertschwankungsreserven aufzubauen, damit nicht jedes schlechte Anlagejahr gleich zu einer Unterdeckung führt. Vor allen Leistungsüberlegungen muss dies das primäre Ziel sein.

Die wichtigsten Informationen auf einen Blick

Kennzahl	31.12.2018	31.12.2017
Bilanzsumme (CHF 1'000)	19'321	11'516
Deckungsgrad	97.07%	102.71%
Technische Grundlagen	BVG 2015 / Periodentafeln	
Verzinsung Vorsorgekapital aktive Versicherte	1.50%	2.25%
Technischer Zins (Verzinsung Vorsorgekapital Rentner)	2.25%	2.25%
Umwandlungssatz	5.90%	6.00%
Verrechnete Verwaltungskosten (CHF)	240	240
Anlagestrategie	Strategie 30	
Zielgrösse Wertschwankungsreserven	11.43%	12.43%
Rendite Vermögensanlagen	-3.08%	8.37%
Anzahl Arbeitgeber	20	12
Anzahl Versicherte	193	60
Anzahl Rentner	8	2

Jahresrechnung nach SWISS GAAP FER 26

Bilanz

Aktiven	31.12.2018 CHF 1'000	31.12.2017 CHF 1'000
Flüssige Mittel	1'873	1'155
Vermögensanlagen	17'260	10'290
Immaterielle und Sachanlagen	-	3
Forderungen	137	67
Aktiven aus Versicherungsverträgen	51	-
Total Aktiven	19'321	11'516

Passiven	31.12.2018 CHF 1'000	31.12.2017 CHF 1'000
Verbindlichkeiten ¹⁾	855	3'292
Abgrenzung Aufwertung Liegenschaften ex-Comunitas ²⁾	46	46
Arbeitgeberbeitragsreserven	11	-
Vorsorgekapital aktive Versicherte	18'644	7'812
Rückstellung Umwandlungssatz	250	149
Rückstellung Pensionierungsverluste BVG Renten	70	-
Wertschwankungsreserven	-	216
Unterdeckung	-556	-
Total Passiven	19'321	11'516

¹⁾ Zu zahlende Freizügigkeitsleistungen und allgemeine Verbindlichkeiten.

²⁾ Weiterführende Informationen sind der Seite 4 (Abgrenzungsposition für hängige Beschwerde Immobilienbewertung) zu entnehmen.

Das Vorsorgewerk Strategie 30 weist per 31.12.2018 einen Deckungsgrad von 97.07% aus. Anlässlich der Herbstsitzung hat die Vorsorgekommission eine Verzinsung des Altersguthabens der aktiven Versicherten von 1.5% beim Stiftungsrat beantragt. Der Antrag erfolgte einstimmig und wurde vom Stiftungsrat ebenfalls einstimmig genehmigt. Basis für den Zinsentscheid sind jeweils: die Struktur des Versicherten- und Rentenbestandes, die Wahrung der Stabilität und die Kontinuität des Vorsorgewerkes, die Deckungsgrad-Niveaus zum Zeitpunkt des Entscheides. Mit dieser Verzinsung wurden die Altersguthaben um 0.5% höher verzinst als minimal vorgeschrieben (BVG-Mindestzins 2018: 1%).

Das Vorsorgewerk Strategie 30 ist im Aufbau, d.h. passende Neuanschlüsse kommen jährlich hinzu und erhöhen kontinuierlich die Anzahl der Destinatäre: Mit 193 aktiven Versicherten ist der Bestand per 31.12.2018 um 133 Versicherte höher als im Vorjahr. Am 1.1.2019 kommen 2 neue Anschlüsse mit gesamthaft 7 Versicherten dazu. Auf der Rentenseite sind 8 Destinatäre, d.h. es ist ein Anstieg um 6 Destinatäre zum Vorjahr zu verzeichnen. Der hier vorliegende Geschäftsabschluss wird der Vorsorgekommission anlässlich einer Sitzung zur Kenntnis gebracht.

Wir verwenden Cookies um Inhalte anzuzeigen und um die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Wenn Sie das Tracking erlauben, helfen Sie uns dabei, unsere Website noch besser auf Ihre Bedürfnisse anzupassen. In Ihrem Browser können Sie Cookies in den Einstellungen jederzeit ganz oder teilweise deaktivieren. Bei deaktivierten Cookies stehen Ihnen allenfalls nicht mehr alle Funktionen dieser Website zur Verfügung.

Weitere Informationen:

Erlauben Ablehnen

Strategie 2017-2021; Auswirkungen auf Stif- tung und Vorsorge- werke

Unter anderem wurden folgende Massnahmen mit der Strategie 2017-2021 festgelegt:

- Der technische Zins wurde mit dem Jahresabschluss 2017 auf 2.25% gesenkt.
- Der Umwandlungssatz wird bis 2022 schrittweise von heute 5.9% (2018) auf einen Zielwert von 5.5% gesenkt.
- Die Umverteilung zwischen Aktiven und Rentnern soll mit einer deckungsgradabhängigen Zielverzinsung der Altersguthaben gemildert werden, welche im Jahr 2018 zum zweiten Mal angewendet wurde.
- Mit dem Jahresabschluss 2018 wurden erstmalig Rückstellungen für Verluste auf BVG-Altersrenten gebildet. Diese entstehen, wenn die regulatorische Leistung auf die Altersrente gemäss BVG angehoben werden muss.

Zusammensetzung Vorsorgekommission

Mitglieder 2018:

- Peter Büchli (AG-Vertreter Vorsitz)
- Peter Rieder (AG-Vertreter)
- Andreas Recher (AN-Vertreter)
- Lea Schmid
(AN-Vertreterin, bis 31.08.2018)
- Marianne Aebersold
(AN-Vertreterin, ab 01.04.2019, Ersatzwahl erfolgt im 1. Quartal 2019).

Erfolgsrechnung

	31.12.2018	31.12.2017
	CHF 1'000	CHF 1'000
Beiträge und Eintrittsleistungen		
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	1'392	586
davon Sparbeiträge (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	1'165	488
davon Risikobeiträge (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	180	84
davon Verwaltungskosten (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	47	14
Beiträge von Dritten	200	64
davon Einmaleinlagen (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	161	43
davon Einlagen in Arbeitgeberbeitragsreserven	-	-
davon Zuschüsse aus dem Sicherheitsfonds	39	21
Eintrittsleistungen	10'868	6'380
davon Freizügigkeitsleistungen	971	6'296
davon Einlagen bei Übertritten von Versichertenbeständen	9'857	60
davon Einzahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidungen	40	25
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	12'460	7'030
Leistungen und Vorbezüge		
Leistungen und Vorbezüge		
31.12.2018	31.12.2017	
CHF 1'000	CHF 1'000	
Austrittsleistungen	-1'445	-521
davon Freizügigkeitsleistungen	-823	-357
davon Auszahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidungen	-200	-
davon Leistungen bei Austritt von Versichertenbeständen ³⁾	-422	-164
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-1'445	-521
Versicherungsteil		
31.12.2018	31.12.2017	
CHF 1'000	CHF 1'000	
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	12'460	7'030
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-1'445	-521
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital	-10'578	-6'333
Auflösung (+) / Bildung (-) technische Rückstellungen	-171	-141
Auflösung (+) / Bildung (-) freie Mittel / Arbeitgeberbeitragsreserven	-12	-
Verzinsung Sparkapital	-254	-152
Ertrag aus Versicherungsleistungen ⁴⁾	-	-
Versicherungsaufwand ⁵⁾	-125	-57
Nachfinanzierung Vorsorgewerk Rentner	-18	-
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-142	-175
Erfolgsverwendung		
31.12.2018	31.12.2017	
CHF 1'000	CHF 1'000	
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-142	-175
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	-551	345
Verwaltungskosten brutto	-79	-17
Zwischentotal	-772	154
Auflösung (+) / Bildung (-) Wertschwankungsreserven	216	-156
Veränderung Unterdeckung	556	2

³⁾ Übertritte in das Vorsorgewerk Rentner

⁴⁾ Position beinhaltet Versicherungsleistungen der PK Rück aus Schadensverläufen Invaldität und Tod.

⁵⁾ Position beinhaltet die Risiko- und Kostenprämie der PK Rück sowie Beiträge an den Sicherheitsfonds.

Wir verwenden Cookies um Inhalte anzuzeigen und um die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Wenn Sie das Tracking erlauben, helfen Sie uns dabei, unsere Website noch besser auf Ihre Bedürfnisse anzupassen. In Ihrem Browser können Sie Cookies in den Einstellungen jederzeit ganz oder teilweise deaktivieren. Bei deaktivierten Cookies stehen Ihnen allenfalls nicht mehr alle Funktionen dieser Website zur Verfügung.

Weitere Informationen:

Erlauben Ablehnen

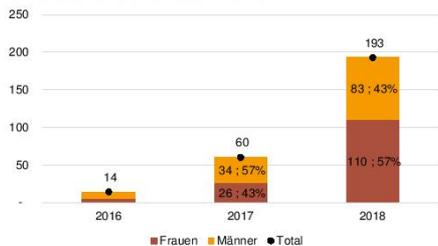
Versicherte und Rentner

	2018	2017
Anzahl Versicherte	193	60
davon Frauen	110	26
davon Männer	83	34
Durchschnittsalter aktive Versicherte	45.04 Jahre	46.53 Jahre
Anzahl Rentner	8	2
davon Altersrenten	7	1
davon Invalidenrenten	-	-
davon Ehegattenrenten	1	1
davon Waisen-/Kinderrenten	-	-
davon übrige Renten	-	-
Durchschnittsalter Rentner (exkl. Waisen-/Kinderrenten)	71.75 Jahre	81.96 Jahre

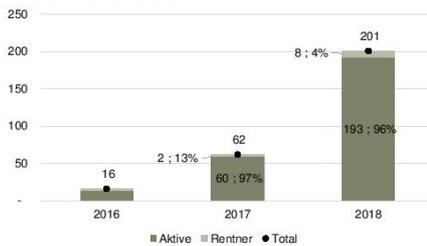
Deckungsgrad nach BVV2

	2018	2017
	CHF 1'000	CHF 1'000
Vorsorgekapital aktive Versicherte	18'644	7'812
Zwischentotal Vorsorgekapital	18'644	7'812
Rückstellung Umwandlungssatz	250	149
Rückstellung Pensionierungsverluste BVG Renten	70	-
Zwischentotal technische Rückstellungen	320	149
Total Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen (erforderliche Mittel)	18'964	7'961
Wertschwankungsreserven	-	216
Freie Stiftungsmittel	-	-
Unterdeckung	-556	-
Verfügbares Vorsorgevermögen	18'408	8'177
Deckungsgrad konsolidiert (verfügbares Vorsorgevermögen in % der erforderlichen Mittel)	97.07%	102.71%

Versicherte: Verhältnis Frauen / Männer



Verhältnis Aktive / Rentner



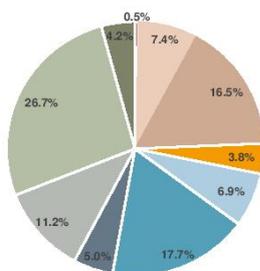
Jahresrendite und Entwicklung Deckungsgrad

	2018	2017	2016	2015	2014
Jahresrendite Strategie 30 ⁶⁾	-3.08%	8.37%	7.51%	2.01%	n.v.
Deckungsgrad	97.07%	102.71%	104.50%	102.72%	n.v.

⁶⁾ 2015 ist die Rendite auf Grund des unterjährigen Beginns des Vorsorgewerks nicht identisch mit derjenigen der Anlagestrategie 30.

Wir verwenden Cookies um Inhalte anzuzeigen und um die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Wenn Sie das Tracking erlauben, helfen Sie uns dabei, unsere Website noch besser auf Ihre Bedürfnisse anzupassen. In Ihrem Browser können Sie Cookies in den Einstellungen jederzeit ganz oder teilweise deaktivieren. Bei deaktivierten Cookies stehen Ihnen allenfalls nicht mehr alle Funktionen dieser Website zur Verfügung. Weitere Informationen:

Erlauben Ablehnen



Zusammensetzung Vermögensanlagen Strategie 30	Taktik 2018 in %	Strategie 2018 in %
Liquidität	0.5%	1.0%
Obligationen Inland	7.4%	8.0%
Obligationen Ausland	16.5%	20.0%
Wandelobligationen Global	3.8%	4.0%
Aktien Schweiz	6.9%	7.0%
Aktien Ausland entwickelt	17.7%	18.0%
Aktien Emerging Markets	5.0%	5.0%
Alternative Anlagen	11.2%	7.0%
Immobilien Schweiz	26.7%	26.0%
Immobilien Ausland	4.2%	4.0%

Zusätzliche Angaben

Abgrenzungsposition für hängige Beschwerde Immobilienbewertung

Mit Schreiben eines Rechtsanwalts vom 15. Februar 2018 ging bei der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht ein Gesuch um Wiederaufnahme und Aufsichtsbeschwerde ein. In dieser Eingabe wird gefordert, dass die Previs zu verpflichten sei, einen Teil des 2017 erzielten Aufwertungsgewinns bei den direkten Immobilien der ehemaligen Comunitas einzig dem Vorsorgewerk Comunitas und nicht allen Vorsorgewerken gutzuschreiben. Da das Verfahren über den Abschluss 2017 hinaus andauerte, wurde dieser Anteil aus dem Ertrag aller Vorsorgewerke im Abschluss 2017 eliminiert und auf Stiftungsebene abgegrenzt. Die Abgrenzung beträgt 24.4 Millionen Franken.

Über die Beschwerde wurde bis zum diesjährigen Bilanzstichtag noch nicht entschieden, weshalb die Abgrenzung auch im Abschluss 2018 bestehen bleibt. Die Zuweisung auf die einzelnen Vorsorgewerke erfolgt nach dem Vorliegen eines rechtskräftigen Entscheids.



Previs Vorsorge
Brückfeldstrasse 16 | Postfach | CH-3001 Bern
T 031 963 03 00 | F 031 963 03 33 | info@previs.ch | www.previs.ch

previs 
Vorsorgen mit Durchblick

Wir verwenden Cookies um Inhalte anzuzeigen und um die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Wenn Sie das Tracking erlauben, helfen Sie uns dabei, unsere Website noch besser auf Ihre Bedürfnisse anzupassen. In Ihrem Browser können Sie Cookies in den Einstellungen jederzeit ganz oder teilweise deaktivieren. Bei deaktivierten Cookies stehen Ihnen allenfalls nicht mehr alle Funktionen dieser Website zur Verfügung.

Weitere Informationen:

Erlauben Ablehnen

Vorsorgewerk Rentner

Geschäftsergebnis 2018

Vorsorgewerk Rentner



Die Deckungsgrade haben gelitten

Nachdem wir in den vorhergehenden Jahren mit guten Ergebnissen die versicherungstechnischen Werte unserer Vorsorgewerke verbessern und erstmals seit längerer Zeit wieder mit der Bildung von Schwankungsreserven beginnen konnten, hat uns das Anlagejahr 2018 einen veritablen Rückschlag zugefügt. Die Vermögensanlagen haben so schlecht abgeschnitten wie seit Beginn der Finanzkrise 2008 nicht mehr. Wir wissen es alle, der dritte Beitragszahler – sprich die Anlagen – sind entscheidend für die berufliche Vorsorge. Unsere einzelnen Vorsorgewerke haben auf Grund des Abschlusses 2018 zwar alle gelitten, aber je nach Grösse und Struktur sehr unterschiedlich. Auch wenn es sich mit der Sicht per 31.12. nur um eine Momentaufnahme handelt und sich die Situation einen Monat später schon wieder anders präsentieren kann, zeigt uns das Ergebnis 2018 einmal mehr auf, wie wichtig es ist, für die Vorsorgewerke die nötigen Wertschwankungsreserven aufzubauen, damit nicht jedes schlechte Anlagejahr gleich zu einer Unterdeckung führt. Vor allen Leistungsüberlegungen muss dies das primäre Ziel sein.

Die wichtigsten Informationen auf einen Blick

Kennzahl	31.12.2018	31.12.2017
Bilanzsumme (CHF 1'000)	156'095	129'663
Deckungsgrad	98.00%	98.02%
Technische Grundlagen	BVG 2015 / Periodentafeln	
Technischer Zins (Verzinsung Vorsorgekapital Rentner)	2.25%	2.25%
Umwandlungssatz	5.90%	6.00%
Anlagestrategie	Strategie Rentner	
Zielgrösse Wertschwankungsreserven	7.09%	5.84%
Rendite Vermögensanlagen	-0.54%	5.50%
Anzahl Rentner	590	549

Jahresrechnung nach SWISS GAAP FER 26

Bilanz

Aktiven	31.12.2018 CHF 1'000	31.12.2017 CHF 1'000
Flüssige Mittel	4'108	-
Vermögensanlagen	133'765	104'534
Forderungen	18'222	25'129
Total Aktiven	156'095	129'663

Passiven	31.12.2018 CHF 1'000	31.12.2017 CHF 1'000
Kontokorrent Bank	-	563
Verbindlichkeiten ¹⁾	21'425	856
Abgrenzung Aufwertung Liegenschaften ex-Comunitas ²⁾	771	771
Vorsorgekapital Rentenbezüger	134'612	128'757
Rückstellung Grundlagenwechsel	2'019	1'288
Rückstellung Senkung technischer Zins	-	-
Wertschwankungsreserven	-	-
Unterdeckung	-2'733	-2'572
Total Passiven	156'095	129'663

¹⁾ Pendente Auszahlungen von Rentenkapitalen sowie allgemeine Verbindlichkeiten.

²⁾ Weiterführende Informationen sind der Seite 4 (Abgrenzungsposition für hängige Beschwerde Immobilienbewertung) zu entnehmen.

Für die zurückhaltende Anlagestrategie Rentner resultierte im Berichtsjahr eine Performance von -0.54%. Aufgrund der schwachen Performance sowie strukturellen Verschiebungen geriet der Deckungsgrad unter die Bandbreite von 98.0%, wodurch der Nachfinanzierungsmechanismus ausgelöst wurde. Die Vorsorgewerke mit den aktiven Versicherten finanzierten die Deckungslücke anteilmässig zu den ihnen zugeordneten Rentner (Vorsorgekapitalien) aus. Der Deckungsgrad beträgt somit per 31.12.2018 genau 98.0%.

Wir verwenden Cookies um Inhalte anzuzeigen und um die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Wenn Sie das Tracking erlauben, helfen Sie uns dabei, unsere Website noch besser auf Ihre Bedürfnisse anzupassen. In Ihrem Browser können Sie Cookies in den Einstellungen jederzeit ganz oder teilweise deaktivieren. Bei deaktivierten Cookies stehen Ihnen allenfalls nicht mehr alle Funktionen dieser Website zur Verfügung.

Weitere Informationen:

Erlauben Ablehnen

Strategie 2017-2021; Auswirkungen auf Stiftung und Vorsorgewerke

Unter anderem wurden folgende Massnahmen mit der Strategie 2017-2021 festgelegt:

- Der technische Zins wurde mit dem Jahresabschluss 2017 auf 2.25% gesenkt.
- Der Umwandlungssatz wird bis 2022 schrittweise von heute 5.9% (2018) auf einen Zielwert von 5.5% gesenkt.
- Die Umverteilung zwischen Aktiven und Rentnern soll mit einer deckungsgradabhängigen Zielverzinsung der Altersguthaben gemildert werden, welche im Jahr 2018 zum zweiten Mal angewendet wurde.
- Mit dem Jahresabschluss 2018 wurden erstmalig Rückstellungen für Verluste auf BVG-Altersrenten gebildet. Diese entstehen, wenn die reglementarische Leistung auf die Altersrente gemäss BVG angehoben werden muss.

Zusammensetzung Vorsorgekommission

Die Aufgaben der Vorsorgekommission werden durch den Gesamstiftungsrat vorgenommen.

Mitglieder 2018:

- Peter Flück
(AG-Vertreter, Präsident)
- Alfred Amrein (AG-Vertreter)
- Matthias Bütikofer (AG-Vertreter)
- Martin Gafner (AG-Vertreter)
- René Küng (AN-Vertreter)
- Reto Lindegger (AG-Vertreter)
- Urs Obrecht (AN-Vertreter)
- Pierre Spielmann (AN-Vertreter)
- Stephan Spycher (AN-Vertreter)
- Jürg Thöni (AN-Vertreter)

Erfolgsrechnung

	31.12.2018	31.12.2017
	CHF 1'000	CHF 1'000
Beiträge und Eintrittsleistungen		
Sparbeiträge EUF / IV	280	-
Eintrittsleistungen EUF / IV	17'361	38'386
- davon Einlagen Freizügigkeitsleistungen	187	-
- davon Einlagen bei Übertritten von Versichertenbeständen	17'169	38'386
- davon Einzahlung WEF-Vorbezüge / Scheidungen	5	-
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	17'641	38'386
Leistungen und Vorbezüge		
Reglementarische Leistungen	-14'505	-10'955
- davon Renten (wiederkehrend)	-9'581	-7'543
- davon Kapitaleinlagen (einmalig)	-4'925	-3'412
Austrittsleistungen EUF / IV	-391	9'412
- davon Freizügigkeitsleistungen	-335	-
- davon Auszahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidungen	-41	-
- davon Leistungen bei Austritt von Versichertenbeständen	-16	9'412
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-14'896	-1'543
Versicherungsteil		
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	17'641	38'386
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-14'896	-1'543
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Rentenbezüger	-5'779	-45'066
Auflösung (+) / Bildung (-) technische Rückstellungen	-732	3'287
Verzinsung Sparkapital ³⁾	-75	-
Ertrag aus Versicherungsleistungen ⁴⁾	1'542	304
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-2'298	-4'631
Erfolgsverwendung		
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-2'298	-4'631
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	-781	4'463
Provision Quellensteuer	1	-
Zwischentotal	-3'078	-168
Auflösung (+) / Bildung (-) Wertschwankungsreserven	-	-
Veränderung Unterdeckung	3'078	168

³⁾ Position beinhaltet ebenfalls die Verzinsung des Vorsorgekapitals der EUF-Fälle.

⁴⁾ Position beinhaltet Versicherungsleistungen der PK Rück aus Schadensverläufen Invaldität und Tod.

Wir verwenden Cookies um Inhalte anzuzeigen und um die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Wenn Sie das Tracking erlauben, helfen Sie uns dabei, unsere Website noch besser auf Ihre Bedürfnisse anzupassen. In Ihrem Browser können Sie Cookies in den Einstellungen jederzeit ganz oder teilweise deaktivieren. Bei deaktivierten Cookies stehen Ihnen allenfalls nicht mehr alle Funktionen dieser Website zur Verfügung.
Weitere Informationen:

Erlauben Ablehnen

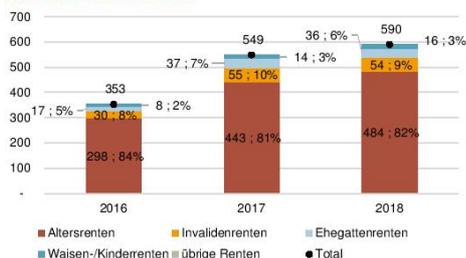
Versicherte und Rentner

	2018	2017
Anzahl Rentner	590	549
davon Altersrenten	484	443
davon Invalidenrenten	54	55
davon Ehegattenrenten	36	37
davon Waisen-/Kinderrenten	16	14
davon übrige Renten	-	-
Durchschnittsalter Rentner (exkl. Waisen-/Kinderrenten)	71.54 Jahre	70.34 Jahre

Deckungsgrad nach BVV2

	2018	2017
	CHF 1'000	CHF 1'000
Vorsorgekapital Rentenbezüger	134'612	128'757
Rückstellung Grundlagenwechsel	2'019	1'288
Rückstellung Senkung technischer Zins	-	-
Zwischentotal technische Rückstellungen	2'019	1'288
Total Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen (erforderliche Mittel)	136'631	130'045
Wertschwankungsreserven	-	-
Freie Stiftungsmittel	-	-
Unterdeckung	-2'733	-2'572
Verfügbares Vorsorgevermögen	133'898	127'473
Deckungsgrad konsolidiert (verfügbares Vorsorgevermögen in % der erforderlichen Mittel)	98.00%	98.02%

Verhältnis der Rentenarten

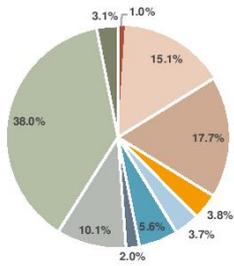


Jahresrendite und Entwicklung Deckungsgrad

	2018	2017	2016	2015	2014
Jahresrendite Strategie Rentner	-0.54%	5.50%	5.88%	n.v.	n.v.
Deckungsgrad	98.00%	98.02%	98.00%	n.v.	n.v.

Wir verwenden Cookies um Inhalte anzuzeigen und um die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Wenn Sie das Tracking erlauben, helfen Sie uns dabei, unsere Website noch besser auf Ihre Bedürfnisse anzupassen. In Ihrem Browser können Sie Cookies in den Einstellungen jederzeit ganz oder teilweise deaktivieren. Bei deaktivierten Cookies stehen Ihnen allenfalls nicht mehr alle Funktionen dieser Website zur Verfügung. Weitere Informationen:

Erlauben Ablehnen



Zusammensetzung Vermögensanlagen	Taktik 2018 in %	Strategie 2018 in %
Rentner Strategie		
Liquidität	1.0%	1.0%
Obligationen Inland	15.1%	15.0%
Obligationen Ausland	17.7%	18.0%
Wandelobligationen Global	3.8%	4.0%
Aktien Schweiz	3.7%	4.0%
Aktien Ausland entwickelt	5.6%	6.0%
Aktien Emerging Markets	2.0%	2.0%
Alternative Anlagen	10.1%	10.0%
Immobilien Schweiz	38.0%	37.0%
Immobilien Ausland	3.1%	3.0%

Zusätzliche Angaben

Abgrenzungsposition für hängige Beschwerde Immobilienbewertung

Mit Schreiben eines Rechtsanwalts vom 15. Februar 2018 ging bei der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht ein Gesuch um Wiederaufnahme und Aufsichtsbeschwerde ein. In dieser Eingabe wird gefordert, dass die Previs zu verpflichten sei, einen Teil des 2017 erzielten Aufwertungsgewinns bei den direkten Immobilien der ehemaligen Comunitas einzig dem Vorsorgewerk Comunitas und nicht allen Vorsorgewerken gutzuschreiben. Da das Verfahren über den Abschluss 2017 hinaus andauerte, wurde dieser Anteil aus dem Ertrag aller Vorsorgewerke im Abschluss 2017 eliminiert und auf Stiftungsebene abgegrenzt. Die Abgrenzung beträgt 24.4 Millionen Franken.

Über die Beschwerde wurde bis zum diesjährigen Bilanzstichtag noch nicht entschieden, weshalb die Abgrenzung auch im Abschluss 2018 bestehen bleibt. Die Zuweisung auf die einzelnen Vorsorgewerke erfolgt nach dem Vorliegen eines rechtskräftigen Entscheids.



Previs Vorsorge
 Brückfeldstrasse 16 | Postfach | CH-3001 Bern
 T 031 963 03 00 | F 031 963 03 33 | info@previs.ch | www.previs.ch



Wir verwenden Cookies um Inhalte anzuzeigen und um die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Wenn Sie das Tracking erlauben, helfen Sie uns dabei, unsere Website noch besser auf Ihre Bedürfnisse anzupassen. In Ihrem Browser können Sie Cookies in den Einstellungen jederzeit ganz oder teilweise deaktivieren. Bei deaktivierten Cookies stehen Ihnen allenfalls nicht mehr alle Funktionen dieser Website zur Verfügung. Weitere Informationen:

Erlauben Ablehnen

Wir verwenden Cookies um Inhalte anzuzeigen und um die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Wenn Sie das Tracking erlauben, helfen Sie uns dabei, unsere Website noch besser auf Ihre Bedürfnisse anzupassen. In Ihrem Browser können Sie Cookies in den Einstellungen jederzeit ganz oder teilweise deaktivieren. Bei deaktivierten Cookies stehen Ihnen allenfalls nicht mehr alle Funktionen dieser Website zur Verfügung.

Weitere Informationen:

Erlauben Ablehnen

Wir verwenden Cookies um Inhalte anzuzeigen und um die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Wenn Sie das Tracking erlauben, helfen Sie uns dabei, unsere Website noch besser auf Ihre Bedürfnisse anzupassen. In Ihrem Browser können Sie Cookies in den Einstellungen jederzeit ganz oder teilweise deaktivieren. Bei deaktivierten Cookies stehen Ihnen allenfalls nicht mehr alle Funktionen dieser Website zur Verfügung.

Weitere Informationen:

Erlauben Ablehnen

© Previs Vorsorge, 2024

Wir verwenden Cookies um Inhalte anzuzeigen und um die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Wenn Sie das Tracking erlauben, helfen Sie uns dabei, unsere Website noch besser auf Ihre Bedürfnisse anzupassen. In Ihrem Browser können Sie Cookies in den Einstellungen jederzeit ganz oder teilweise deaktivieren. Bei deaktivierten Cookies stehen Ihnen allenfalls nicht mehr alle Funktionen dieser Website zur Verfügung.

Weitere Informationen:

Erlauben Ablehnen